



Foto: UYCAs/Cert Schmidleiner



Das 120 Jahre alte Holzboot „Panther“

Formel von Kaiser Wilhelm II.

➤ „Panther“ ist mit 120 Jahren das älteste der Holzboote, die bei Attersee-Woche segeln ➤ Wartung kostet jährlich 10.000 Euro

Fünf Zeichnungen aus der Kindheit und Jugend des jungen Prinzen belegen, dass das Herz des letzten deutschen Kaisers, von Wilhelm II., bereits früh für die Seefahrt schlug. „Nach der von ihm später auferlegten Klassenformel wurde das Boot 1905 gebaut“, sagt mit Reinhard Aschauer der Eigner des „Panther“. Das Boot kam als eine der ersten Sonderklassen 1907 nach Österreich an den Kammersee, wo es ab heute bei der Attersee-Woche mit 12 weiteren historischen Booten segelt! „Weltweit gibt's nur 30 Stück“, erzählt Aschau-

er, der das Vollholzboot seit 2013 besitzt und ergänzt: „Der Kauf ist durchaus möglich, die Wartung ist aber immens aufwendig und kostspielig – es sind zwischen 10.000 und 12.000 Euro im Jahr. Aber es ist einfach eine wirklich extrem schöne Holzkonstruktion – und noch immer sehr schnell“, schmunzelt Aschauer. Seine UYCAs-Crew um Steuermann Thomas Stelzl führt aktuell in der Long Distance Challenge. Bei deren letzter Regatta, der Langen Wettfahrt, messen sich die historischen Kult-Boote am Samstag auch mit neuen Booten. O. Gaisbauer